

denberg wächst häufig *Schoenus albus*, *Dipsacus pi-
losus* an Gräben. (Beschluss folgt.)

III. Reisende Botaniker.

Hr. Graf de Bray, Excellenz, unser verehrter
Präsident, ist am 27. April von Paris in München
eingetroffen. Er wird den größten Theil des Som-
mers in Bayern bleiben, und die Gesellschaft darf
sich mit der Hoffnung schmeicheln, daß Er selbst
einer ihrer Sitzungen präsidiren werde.

Hr. Hofrath Ritter von Martens ist am 29.
April von München abgereist, um sich über Hol-
land, wo er die dortigen Gärten besuchen wird,
nach England zu begeben. Im Rückweg wird er
Paris besuchen.

IV. Beförderung.

Hr. Dr. Ernst Meyer in Göttingen ist von S.
K. Maj. von Preussen an des verstorbenen Dr. Ey-
senhardts Stelle als Prof. der Botanik nach Kö-
nigsberg berufen worden; weshalb alle Freunde der
Wissenschaft dieses Glück wünschen werden, die
dieses ausgezeichneten Gelehrten Verdienste kennen.

V. Anzeige.

Bei P. I. Schalbacher, Buchhändler, Wallner-
strasse Nr. 269. in Wien, ist in Commission zu
haben: Humboldt et Bonpland *Nova Genera
et Species plantarum*, in Folio, schönste Ausgabe
grand - Colombier figures coloriées 36 Cahiers
komplet.

Ein Privat-Eigenthümer der schönsten Ausgabe
dieses Werkes, als des vorzüglichsten Resultats der
Bemühungen und der kühnen Reisen jener weltbe-

rühmten Naturforscher wünscht sein Exemplar zu veräußern. Lobeserhebungen bei einem Werke von diesem Rufe zur Empfehlung anführen zu wollen, wäre überflüssig; man macht also nur darauf aufmerksam, daß von der besten Edition nicht viel Exemplare gedruckt worden, dieses Exemplar also geeignet seyn dürfte, die Zierde jeder ausgezeichneten Bibliothek oder Museums zu werden. Dieses Werk kostete laut gedruckter Anzeige auf dem Umschlage 7947 Francs in der Subscription und seit Neujahr 1826, 8695 Fr. in Paris beim Verleger; natürlich muß es in Wien merklich theurer seyn.

Der jetzige Preis in Paris ist also 3558 fl.; der Eigenthümer bietet sein Exemplar aber im ursprünglichen Subscriptionspreis an, so wie es Anfangs beim Verleger selbst war, das ist für 3178 fl. C. M.

Man wird sich zu jeder günstigen Erleichterung verstehen, zur theilweisen Abnahme, zur terminweisen Zahlung u. s. w. Sollte es ein Liebhaber vorziehen, mit dem Eigenthümer unmittelbar in Unterhandlung zu treten, so wird ihm in obgedachter Buchhandlung dessen Adresse mitgetheilt werden.

V e r b e s s e r u n g e n .

Flora 1826. S. 222. Z. 18. keulonförmige lies: keulenförmige. Flora 1825. S. 699. Z. 22. *Gentiana brachyphylla* lies: *G. imbricata*. Flora 1824. S. 213. Z. 14. *Rosa altaica* lies: *R. ochroleuca* Sw.

In einigen der ersten Abdrücke der ersten Beilage zur Flora 1826. erster Band ist zu setzen: S. 2. Z. 25. *Ems* statt *Ems*. S. 9. Z. 2. Thorstein statt Thürstein. Z. 15. Carl statt Johann. S. 26. Z. 17. *Laurus* statt *Laurus*. Z. 22. *Zizyphus* statt *Zizzphus*. S. 19. Z. 21. ist *Lentiscus* auszustreichen.

In Hoppe *Caricologia germanica* ist S. 25. Z. 8. statt Rudolphi, Nolde zu lesen.

Monatlich erscheineth davon unter der Redaction des
Hrn. v. Reiter 1. Heft mit 2 ausgemahlten Kupfer-
tafeln — 12 solcher Hefte machen einen Jahrgang
aus, welcher 4 fl. 48 kr., und ohne Kupfer die Hälfte
kostet. Die ersten 8 Hefte, welche bereits vor uns
liegen, geben nicht blofs die Beschreibung seltner
und prachtvoller Blumen aus den Geschlechtern:
*Heliconia, Camellia, Azalea, Rosa, Georgina, Ama-
ryllis, Pelargonium, Ruellia, Daphne, Sansevieria,
Magnolia* u. m. a., sondern machen auch in ge-
drängter Kürze mit der Kultur und Vermehrung
derselben bekannt, unter Beziehung auf „die Ge-
heimnisse der Blumisterei und die Kunst zu jeder
Zeit ohne grossen Kostenaufwand, und ohne Glas-
und Treibhaus die schönsten Blumen vor dem Fen-
ster zu ziehen,“ von Hrn. v. Reiter, 2te Auflage
(3 fl. 18 kr.). Ein grosser Theil der beschriebenen
und abgebildeten Blumen wird auch zum Verkauf
nach den billigsten Preisen oder gegen Tausch an-
geboten, und nach den beschriebenen Eigenschaften
dafür Gewähr geleistet. Zum Beleg der Reichhal-
tigkeit geben wir noch die z. B. im dritten Hefte
aufgeführten neuen Gewächse an, als: *Lasiopetalum
solanaceum, quercifol.* — *Correa alba, speciosa, vi-
ridis* — *Pultenea stricta* — *Chorizema ilicifolia* —
Eutacia myrthifolia — *Leea crispa, sambucina* —
Lühea speciosa — *Chrysophyllum ferrugineum* — *Ja-
trophia panduraefolia* — *Hernandia sonora* etc. Mit
Verlangen sehen daher die Blumenfreunde der Fort-
setzung dieser Zeitschrift entgegen, von welcher mit
dem Monat Juli dieses Jahres das erste Heft des
zweiten Jahrgangs unfehlbar erscheinen soll.

Verbesserungen.

Flora 1826. S. 319. Z. 10. v. Martens lies: v. Martius.

Arzneikräften von der vorhergehenden Art fast ganz verdrängt worden ist.

Das vorstehende Verzeichniss des Inhalts dieses Heftes bewährt das abermalige Interesse desselben. Die Abbildungen, welche größtentheils nach lebenden Exemplaren oder nach den besten Mustern gefertigt wurden, lassen sowohl in der Vollständigkeit der Zergliederungen, als Natürlichkeit der Vorstellungen nichts zu wünschen übrig, und der Text von dem viel belesenen Friedr. Nees v. Esenbeck enthält so viel belehrendes, daß wir uns veranlaßt sahen, denselben oft wörtlich wieder zu geben.

III. C u r i o s a.

In einem italienischen Werke, betitelt „*der erfahrne Landwirth*“ heißt es unter andern „bei nassen Jahren entstehen auf den Getreidefeldern eine große Menge Erdschnecken, diese fressen die Herzwurzel des Getreides ab, besonders des Weizens, welcher sich dadurch in den giftigen Lolch verwandelt.“

Ich füge die Bemerkung hinzu, daß dieses, hier in Menge vorkommende *Lolium*, nicht *L. temulentum* ist, sondern durchaus *L. speciosum* Bbst.

Treviso.

F. Mayer.

V e r b e s s e r u n g e n.

In Flora 1826. Nro. 20.

- pag. 307. Zeile 11. statt gereichten lies gereiheten.
— 309. — 12. — Strukter lies Struktur.
— 313. — 7. — Gegenatand lies Gegenstand.
— 314. — 27. — Channelii lies Charmelii.
— 318. — 25. — ~~salicifotium lies salicifolium,~~
— 320 — 6. — gedrucht lies gedruckt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1826

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Diverses 319-320](#)